

## **Erotischer Livestream mit Twist: Wenn Zuschauende die Kontrolle übernehmen**

- JOYclub, eine der führenden Online-Communitys für Dating und Sex Education, ermöglicht in Livestreams mit "JOYtoy" eine unmittelbare Interaktion zwischen Streamer:innen und Voyeur:innen mittels remote-steuerbarem Sextoy
- Mitglieder berichten vom Reiz am konsensuellen Zuschauen und Zeigen
- Voyeuristische Vorliebe ist verbreiteter als eine exhibitionistische

**Leipzig, den 18.02.2025.** Voyeurismus, next level. Der Trend des lustvoll einvernehmlichen Zuschauens setzt sich fort in erotischen Livestreams mit remote-steuerbaren Sextoys. Dort wird in der interaktiven Verbindung zwischen Streamer:innen und Voyeur:innen die Lust zum gemeinsamen Spielball. "JOYtoy" heißt die Funktion, mittels derer Zuschauende die Vibration des Sextoys, das Streamer:innen live im Einsatz haben, direkt steuern – und dadurch unmittelbar Lust bereiten können. Erlebbar ist das bei JOYclub ([www.joyclub.de](http://www.joyclub.de)), mit über sechs Millionen Mitgliedern eine der führenden Online-Communitys in puncto lustvollen Lebens.

Das Interesse an erotischen Livestreams mit remote-steuerbarem Sextoy ist in der Community groß: Drei von vier Zuschauenden entscheiden sich für einen solchen. Dem JOYclub-Mitglied Mr\_Uniquehorn (37) bereitet es Freude, seinen Teil zur Lust und zum Höhepunkt der Streamenden beizutragen und erklärt: *"Wenn ich dabei namentlich erwähnt, sprich persönlich 'angesprochen' werde, stellt das für mich einen zusätzlichen Reiz dar."* Masturbation spiele für ihn beim Zuschauen jedoch keine Rolle.

Auf der anderen Seite ist die Neugier von Streamer:innen geweckt: In jedem zehnten Stream einer Frau oder eines Paares kommt ein remote-steuerbares Sextoy mittels "JOYtoy" zum Einsatz. Das JOYclub-Paar MyDream (w41; m51) gibt an, meist nur noch mit der interaktiven Funktion zu streamen: *"Die Zuschauenden können noch direkter mit uns kommunizieren. Das unkontrollierte und überraschende Moment lieben wir beide, und auch dass wir nur indirekt Einfluss auf Intensität und Dauer der Vibration der Sextoys haben."*

Judith Langer, Sexologin und Kommunikationsmanagerin bei JOYclub, beobachtet, dass das lustvolle Zuschauen immer mehr Menschen begeistert: *"Aktuell geben 28,5 % der Mitglieder eine voyeuristische Vorliebe an, [ein Plus von rund 4 Prozentpunkten gegenüber 2022](#). Auch exhibitionistisch veranlagte Menschen sind von jeher Teil der Community, wenn ihr Anteil mit 24,1 % auch etwas geringer ausfällt. Im Livestream finden alle in Echtzeit zusammen und können jetzt mit einem kleinen Toy unmittelbar ein großes Joy erleben."*

"JOYtoy" funktioniert via der App JOYconnect und verbindet ein remote-steuerbares Sextoy der Marke Lovense mit dem Livestream der Online-Community JOYclub. Zuschauende benötigen die App nicht, sondern können dem Livestream einfach beiwohnen. "JOYtoy" steht registrierten Nutzer:innen zur Verfügung, die erfolgreich die Echtheitsprüfung inklusive Altersverifikation absolviert und eine Premium-Mitgliedschaft abgeschlossen haben.

**Über JOYclub:** JOYclub ([www.joyclub.de](http://www.joyclub.de)) ist mit über sechs Millionen registrierten Mitgliedern eine der führenden sexpositiven Online-Communitys für Dating, Events und Sex Education. TÜV-geprüft, mit kostenlosen On-Demand-Workshops namhafter Sexpert:innen, Interaktion in Forum und Livestream rund um Sex und Beziehung und Europas größtem kinky Eventkalender ebnet JOYclub den Weg in eine Welt, in der alle zu mehr Glück und Erfüllung finden. JOYclub bietet Mitgliedern einen geschützten Raum, um sich selbst zu entdecken, Vorlieben und Fantasien auszuleben – und ihr sexuelles Selbstbewusstsein zu stärken.

**Kontakt:** Judith Langer, Kommunikationsmanagerin und Sexologin, [presse@joyclub.de](mailto:presse@joyclub.de)